

Ressort: Politik

Wegen Syrien-Reise: Pistorius bezweifelt Verfassungstreue der AfD

Hannover, 07.03.2018, 15:16 Uhr

GDN - Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius (SPD) hat anlässlich der jüngsten Syrien-Reise von AfD-Vertretern Zweifel an der Verfassungstreue der Partei geäußert. "Wir kennen die bekannte Tonlage von Poggenburg und Höcke, es gibt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit äußerst fragwürdiger politischer Vorgeschichte in den Landtagsfraktionen, und immer wieder müssen wir rassistische und völkische Tweets und Postings verschiedenster Abgeordneter lesen", sagte er der "Mitteldeutschen Zeitung" (Donnerstag-Ausgabe).

"Die Frage, ob die AfD in Gänze mit beiden Beinen auf dem Boden der Demokratie steht, ist also mehr als berechtigt." Wenn anderslautende Erkenntnisse beim Bund vorlägen, "muss das Bundesverfassungsschutzamt handeln". Zwar gebe es in Niedersachsen derzeit keine Notwendigkeit, die niedersächsische AfD in Gänze zum Beobachtungsobjekt des Verfassungsschutzes zu machen, fügte Pistorius hinzu. Doch gerade bei einzelnen Personen aus der Jugendorganisation der AfD gebe es Hinweise darauf, dass diese auch Bezüge zur rechtsextremistischen Identitären Bewegung hätten, die schon seit 2014 vom niedersächsischen Verfassungsschutz beobachtet werde. "Auch das zeigt, welch Geistes Kind Teile der AfD sind, das werden wir natürlich weiterhin sehr genau im Auge behalten und im Zweifel die notwendigen Schritte tun", so der SPD-Politiker. Bund und Länder seien aufgefordert, die Entwicklung kontinuierlich zu verfolgen und in einem abgestimmten Prozess zu bewerten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103027/wegen-syrien-reise-pistorius-bezweifelt-verfassungstreue-der-afd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com